



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND  
DU BADE-WÜRTEMBERG E.V.

## Nachbericht – Veranstaltung

### Deutsch-französischer Neujahrsempfang 2020

*Gemeinsame Veranstaltung des Club d'affaires franco-allemand Baden-Württemberg,  
des Arbeitsgebersverbands Baden-Württemberg und der Landesvereinigung der Industrie  
am 03. Februar 2020 im Look 21 Stuttgart*



Zu Beginn des Jahres 2020 konnten wir gemeinsam mit den Arbeitgebern & Unternehmern Baden-Württemberg sowie dem Landesverband der Industrie Baden-Württemberg die Botschafterin Frankreichs – **Ihre Exzellenz Anne-Marie Descôtes** – in Stuttgart begrüßen.

Für die mit **150 Teilnehmern aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung** ausgebuchte Veranstaltung waren wir in den hochmodernen Räumen der LVI und der Arbeitgeber zu Gast.



Als Gastgeber und als Präsident der Arbeitgeber & Unternehmer stellte zunächst **Dr. Rainer Dulger** aktuelle



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND  
DU BADE-WÜRTEMBERG E.V.

## Nachbericht – Veranstaltung

Herausforderungen und Chancen der deutsch-französischen Wirtschaftsbeziehungen vor.



Eine entscheidende Bedeutung sprach er der Vermeidung von Hemmnissen im – zunehmend digitalen – Binnenmarkt zu. Hieran anknüpfend bot die französische Botschafterin einen Überblick über die wirtschaftliche Kooperation beider Länder, gerade auf der Ebene mittelständischer Unternehmen. Frau Descôtes hob hervor, dass nur durch das Zusammenstehen Deutschlands und Frankreichs in Zeiten globaler Handelskonflikte eine sichere wirtschaftliche Basis im Exportsektor gewährleistet werden kann. Mit den jüngsten Reformen hat Frankreich seine Stellung als zuverlässiger und langfristiger Partner für Investitionen entscheidend verbessert.

Wie es für die Veranstaltungen des Club d'affaires typisch ist, bildeten Unternehmengespräche den Hauptteil des Abends. In zwei Podiumsgesprächen unter fachkundiger Moderation von **Constanze Eich** ([Eich Communications](#)) diskutierten Vertreter renommierter Unternehmen aus der Lebensmittelbranche (**Aymeric de la Fourchardière**,

[Bonduelle Fresh](#), und **Dominik Tress**, [TRESS Brüder](#)) sowie aus der Luftfahrtindustrie (**Prof. Dr.-Ing. Rolf-Jürgen Ahlers**, [ProxiVision GmbH](#), und **Rüdiger Ebeling**, [ALTRAN Deutschland](#)) über aktuelle Entwicklungen in der jeweiligen Branche unter besonderer Berücksichtigung der Handelsbeziehungen zwischen Deutschland und Frankreich.



Die Gesprächsteilnehmer betonten die besondere Bedeutung Baden-Württembergs als starker und grenznaher Standort für moderne Produktionstechniken mit einem qualifizierten Fachkräftepool.

Bei **wechselnder Tischordnung** bestand zwischen den Beiträgen ausgiebig Gelegenheit unter den Teilnehmern, die aufgeworfenen Fragen mit deutsch-französischen Akteuren zu diskutieren – und neue Geschäftskontakte zu knüpfen.

Wir freuen uns über den sehr erfolgreichen Abend und bedanken und ganz herzlich bei unseren Mitveranstaltern!

**Dr. Thomas Klink**  
PR & Kommunikation  
Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg e.V.



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND  
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

## Nachbericht – Veranstaltung



3



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND  
DU BADE-WÜRTEMBERG E.V.

## Nachbericht – Veranstaltung



4

Mit freundlicher Unterstützung von:



Der Club d'affaires bedankt sich ganz herzlich bei seinen Hauptsponsoren:

